

Dinkel in weiten Reihen 2023

Demo-Feld von Omya (Schweiz) AG, Otto Hauenstein Samen und Pius Fleischmann.
Herbizid-Strategie, Sorten, Kulturführung.

ÖLN

Ausgangslage:

Die neu ausgerichtete Agrarpolitik 2024 verlangt, dass auf den Ackerflächen eines Betriebes mit mehr als 3 ha offener Ackerfläche mindestens 3,5% der Fläche mit spezifischen Biodiversitätsförderflächen (BFF) angelegt werden.

Die Aussaat von „Getreide in weiten Reihen“ ist die einfachste und produktivste BFF-Massnahme. Damit können max. 50% der geforderten BFF erfüllt werden. Die restlichen 50% der geforderten BFF müssen über andere Massnahmen erfolgen.

Aussaat

Aussaat:

Bei der Aussaat müssen 40% der Säscharen geschlossen werden, wobei der Reihenabstand bei den geschlossenen Säscharen mindestens 30 cm betragen muss. Die Saatmenge (kg/ha) wird somit reduziert.

Bei den geöffneten Säscharen kann die Saatmenge etwas kompensiert werden. (Berücksichtigen Sie den Bestockungsdrang der Sorteneigenschaften). Saattermin: 20. Oktober 2022.

Herbizid-Strategien

Herbizid-Strategien / Unkrautregulierung:

Im Herbst sind Herbizidanwendungen oder Striegeln bis am 14. November erlaubt.

Im Frühjahr darf bis am 15. April eine Unkrautbehandlung durchgeführt werden (1 x Herbizid oder 1 x Striegeln).

Der Dinkel auf dem Demo-Feld wurde im Frühling gegen das Unkraut behandelt (22. März 2023).

Sprinter 200 g/ha + Netzmittel Sprinter 1 l/ha + Pixxaro EC 0,4 l/ha + Hysan Aqua 1,5 l/ha	Sprinter + Pixxaro EC: Die Basis für erfolgreiche Herbizidstrategien bei Weizen in weiten Reihen. Aufgelaufene Unkräuter wie Klettenlabkraut, Ehrenpreis-Arten, Ausfallraps sowie Vogelmiere werden selbst bei grosser Dichte sehr gut erfasst. Pixxaro EC hat eine hervorragende Wirkung gegen Klebern, welche im Wuchs bereits weit fortgeschritten sind.
Sprinter 150 g/ha + Netzmittel Sprinter 0,75 l/ha + Pixxaro EC 0,4 l/ha + Legacy 0,15 l/ha	Hysan Aqua oder Legacy: Verbessern die Wirkung gegen einjähriges Rispengras sowie spätkeimende Knöterich-Arten und Bingelkraut signifikant.
+ Sulfix + Epsö Combitop	Die Zugabe von Blattdüngern wie Sulfix oder EPSO Combitop fördert die Vitalität der Kultur. Mischbarkeit und Verträglichkeit sind einwandfrei. Sulfix eignet sich bestens als Stimulator für die Kultur, unabhängig des Anbausystems.

Fazit

Fazit:

Trotz einer sehr starken Verunkrautung im Frühjahr (Klebern, Ehrenpreis, etc.) konnte das Feld bis zur Ernte sauber gehalten werden.

Der Dinkel kompensiert die Aussaat in weiten Reihen sehr gut und schliesst die Lücken fast vollständig. Dies wirkt sich günstig auf die Unkrautunterdrückung aus.

Bei einer angepassten Herbizid-Strategie bereitet das Unkraut kein Problem.

Bemerkung:

Kurz vor der Ernte hatte ein Sturm ganze Ähren abgeschlagen und ein markanten Schaden verursacht. (nicht alle Sorten waren gleich betroffen). In der Auswertung wurde der Verlust hochgerechnet.

Blattdüngung:

Ausgewählte Blattdünger wie **Sulfix** oder **EPSO Combitop** stärken die Kultur und machen sie vitaler.

Die Standfestigkeit und die Pflanzengesundheit werden durch mehr Licht und Luft in den weiten Reihen positiv beeinflusst.

Der Ertragsverlust durch die Aussaat in weiten Reihen wird auf ca. 5-10% geschätzt.



Dinkel in weiten Reihen 2023

Demo-Feld von Omya (Schweiz) AG, Otto Hauenstein Samen und Pius Fleischmann.

Anbauort: Neukirch-Egnach TG

Saat: 20.10.2022

Fläche: 30 Aren

Ernte: 18.07.2023

Sorte	TKG	Saatmenge		Ertrag kg/a	HLG kg/hl	H ₂ O %	Bemerkung
		kg/a	Kö/m ²				
Durchschnitt	126	1.57	125	52.39	40.5	13.6	
Edelweisser	139	1.67	120	53.79	40.1	13.2	wenig Lager
Copper	142	1.93	136	60.97	40.9	13.5	kein Lager
Oberkulmer	125	1.40	112	48.37	40.5	14.2	etwas Lager
Gletscher	100	1.43	143	49.96	40.4	13.0	kein Lager, kaum Sturmschaden
Ostro	125	1.40	112	48.86	40.4	14.3	kein Lager

Die Erträge wurden entsprechend der Sturmschäden korrigiert. Die weiten Reihen werden im Dinkel gut kompensiert und wirken sich positiv auf die Standfestigkeit aus.

